

Das Magazin

HOPPLA

Heuberg

 Wieder mit großem
Veranstaltungskalender!

Ausgabe 22 - 10.05 - Auflage 10.000 Stk.

NEWS UND INFOS VOM HEUBERG

Hoppla!!

Nr. 22

In der letzten Ausgabe war noch vom langen Winter und kühlen Frühling die Rede und jetzt ... na ja, vielleicht dürfen wir ja noch

„www.heuberg-aktiv.de“ feiert seinen ersten Geburtstag. Doch über diesen berichten wir erst in der Weihnachtsausgabe.

ständigen die Ausgabe. Blättern Sie am besten gleich mal rein. Unterstützen Sie unsere Berichterstattung vom Heuberg – mit

zu den üblichen Geschäftszeiten erreichen:
Telefon 074 29 / 910460
Fax 074 29 / 910461.

Wir freuen uns auf Ihre Ideen und Vorschläge und auf ein Hoppla Heuberg, das die Hand am Puls des Heubergs hat!



Unter anderem in dieser Ausgabe:

- 175 Jahre Wehinger Marktrecht
- Traubenball 2005 mit den Jungen Zellbergern
- 75 Jahre Elektrotechnik Moosbrucker in Wehingen

einen Goldenen Oktober erleben.

Golden ist er auf jeden Fall, denn es gibt Einiges zu feiern, z. B. das 175-jährige Marktrecht der Gemeinde Wehingen, 100 Jahre Möbelfabrik Denkingen, 75 Jahre Elektrotechnik Moosbrucker, und unser Internetauftritt

Außerdem berichten wir von Vereinsjubiläen, von der Egesheimer Mühle und was es mit dem Rosenkranzmonat auf sich hat. Infos u. a. zu einer Aquarellausstellung, einem Firmenportrait der Schreinerei GESA in Obernheim und natürlich der beliebte Veranstaltungskalender vervoll-

Wenn Sie also etwas ganz besonders bewegt, haben wir eine gute Adresse für Sie. Schreiben Sie einfach an unser Büro „Heuberg-aktiv Geschäftsstelle – Stichwort: Hoppla Heuberg – Allmandsteige 13, 78564 Reichenbach“ oder schicken Sie eine E-Mail: mailto:heuberg-aktiv.de. Sie können uns natürlich auch über Fax bzw. Telefon

175 Jahre Wehinger Marktrecht

Am Samstag, 12. November ist Wintermarkt

In diesem Jahr feiert die Gemeinde Wehingen das 175-jährige Marktrecht. Krämersleute, örtliche Vereine und natürlich der Wehinger Einzelhandel bereiten sich schon auf das jährlich wiederkehrende Marktgeschehen vor, das längst zu einem Heuberger Event geworden ist.

Platz zu einem Vieh- und Krämermarkt zu bekommen, da die Gemeinde die Absicht hat, um die Erlaubnis zu bitten, künftig Vieh- und Krämermärkte abhalten zu dürfen, wozu die Lage von Wehingen in jeder Beziehung sehr geeignet ist*, ist in einer Chronik nachzulesen.

November stattfindenden Rindvieh- und Schweinemarkt handelte es sich damals gemäß der Gewerbeordnung um einen Spezialmarkt – den daraus entstandenen heutigen Wintermarkt.

dem das Landratsamt keine Einwände angemeldet hatte, stimmte der Gemeinderat dem Antrag zu. So hat sich der traditionelle Wintermarkt in Wehingen zu einem der besuchreichsten Märkte der Region entwickelt an dem sich Marktbesucher aus Nah und Fern, örtliche Vereine und Gastronomiebetriebe sowie der örtliche Einzelhandel beteiligen.

Besuchreichster Markt der Region

1980 beantragte der neu gegründete Gewerbeverein bzw. die Werbegemeinschaft Wehingen den Markttermin 17. November zu ändern, und zwar auf den 2. Samstag im November. Damit hätte man die Möglichkeit, den Markt auch für die Besucher der Umgebung attraktiver zu gestalten. Auch den Marktbesuchern kame diese Verlegung sehr entgegen. Nach-



Die Geschichte

Nach der verheerenden Brandkatastrophe am 23. Oktober 1828 in der Heuberggemeinde Wehingen wollte man bei der Planung des neuen Dorfteils unbedingt freien Raum schaffen, um Vieh- und Krämermärkte abhalten zu können. „Bei dem Entwurf wurde besonders darauf Rücksicht genommen, freien

Wehingen erhält das Marktrecht

Kurze Zeit später war es dann soweit. 1830 erhielt Wehingen das Marktrecht mit der Genehmigung, zwei Vieh- und Krämermärkte im Jahr abhalten zu dürfen, und zwar am 3. Februar und am 17. November. Weitere zwei Markttermine sollten erst viel später folgen. Bei dem am 17.

outlook
KONZEPTION

Ich habe lange gesucht. Vieles gesehen. Und meins gefunden.

Und je länger ich darüber nachdachte, desto klarer wurde mir, dass es außergewöhnlich sein muss.

Maler Albrecht
Hartmut Albrecht Wehinger Str. 9 78559 Gosheim
Tel.: 07426/8987 info@maleralbrecht.de www.maleralbrecht.de

www.design-putz.com winter 2004

Sexy hexy

... heisst das Motto

... bei diesen Stiefeln und Sie ziehen alle Blicke auf sich. Wetten dass?

Unsere neuen Marken: **Esprit · H.I.S. · Daniel Hechter · Mustang**

Wo's Markenschuhe preiswert gibt!

SCHUHHAUS MAVER
Orthogädle-Schuhtechnik

78564 Wehingen · Reichenbacher Str. 14 · Tel. 0 74 26 / 77 03

Lemberg Apotheke
DANIEL MULFINGER
HAUPTSTR. 40 • 78599 GOSHEIM
TEL. 0 74 26 / 14 47 • FAX 0 74 26 / 42 81
lembergapotheke@msn.com

Heuberg Apotheke
HANS MULFINGER
DEILINGER STR. 4 • 78564 WEHINGEN
TEL. 0 74 26 / 13 58 • FAX 0 74 26 / 63 09
www.heuberg-apotheke-wehingen.de
heuberg.apo.wehingen@pharma-online.de

Mo - Fr 08:00 - 12:00, 14:00 - 18:00 Uhr
Sa 08:00 - 12:00 Uhr
Mittwochmittag geschlossen

Mo - Fr 08:00 - 12:00, 15:00 - 19:00 Uhr
Sa 08:00 - 12:00 Uhr
Mittwochmittag geöffnet

PAYBACK Punkte
aus der Apotheke!

Auf eine erfolgreiche Partnerschaft!

Mit einem PAYBACK Kartenzahlungssystem.

Gerne nehmen wir Ihre Bestellung auch per Fax oder Telefon entgegen und liefern Ihnen auf Wunsch Ihre Arzneimittel nach Hause.

Wellness-Ecke in der Spezialitätenbrennerei Schätzle

Vor allem im Herbst ist „Saison“ für die Herstellung von Anzschsnapsen. Angesetzt werden Kräuter wie z. B. Blutwurz, auch Tormentilla genannt, ein alt bewährtes schwäbisches Hausmittel.

Der Ansatz des Schwedenbitters gehört zu den sagenumwobenen Geheimnissen. Wenn's etwas lieblicher sein soll, ist ein Honigschnapsle mit Propolis geeignet.

Das fertige Produkt fasziniert durch intensive Rotfärbung (Tormentillrot) und wertvolle Inhaltsstoffe in Form von Tanninen und Tormentill, Chinasäure und ätherische Öle.

Aus Omas Überlieferung ist der sogenannte Salzschnaps nicht mehr wegzudenken: man vermischt 1 Ltr. reines Kirschwasser 45 % vol mit einem Esslöffel Mio. Jahre alten Himalayasalz. Lassen Sie sich überraschen!

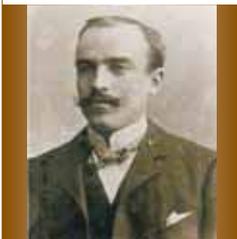


100 Jahre Möbelfabrik Denkinger

„Holz ist nur ein einseitiges Wort, doch dahinter steckt eine Welt voller Märchen und Wunder.“ Mit diesem Satz hat der 1. Bundespräsident Theodor Heuss treffend beschrieben, welche Faszination einer der ältesten und natürlichsten Werkstoffe auf den Menschen ausüben kann. Für die Firmengeschichte der Möbelfabrik Denkinger ist dieser Satz eine Art Leitmotiv, denn bereits für die 4. Generation ist der Werkstoff Holz Lebens- und Existenzgrundlage.

Matthias Denkinger, geboren 1838 und gestorben 1917, war als Küfer diesem Werkstoff verbunden. Sein Sohn Thomas Denkinger, geboren 1883, war es dann, der als Schreinermeister im Jahre 1905 die Firma gründete.

Nach seiner Lehre in Wehingen ging er auf Wanderschaft und arbeitete bei der Firma Moser in Schramberg, in Darmstadt, Wiesbaden und in Wien. Zurückgekehrt nach Wehingen richtete er sich dann mit selbst gefertigten Werkzeugen in einer bescheidenen Kammer eine Werkstatt ein. Schon kurze Zeit danach baute er sich eine kleine Werkstatt, wobei er das Bauholz eines Schafstalles verwendete.



In den Anfangsjahren befasste sich Thomas Denkinger mit allen typischen Schreinerarbeiten von der Wiege bis zur Bahre. Eine seiner größten Arbeiten aus dieser Zeit ist das ehemalige Forsthaus in Wehingen, die heutige Polizeistation.

Im Jahr 1914 wurde Thomas Denkinger zum Kriegsdienst eingezogen, und war dann gegen Ende des Krieges in den Zeppelinwerken in Friedrichshafen beim Luftschiffbau beschäftigt. 1923 wurden die ersten Maschinen angeschafft, und er begann damit, sich auf die Herstellung von Schlafzimmern zu spezialisieren. Mit dem Fahrrad ging er auf Geschäftsreise und vertrieb seine Schlafzimmer im gesamten südwestdeutschen Raum.

Nachdem auch Adolf und Eugen Denkinger das Schreinerhandwerk im elterlichen Betrieb erlernt hatten, wurde 1930 ein Werkstattneubau errichtet und man begann die Serienproduktion von Schlafzimmern, wobei für den Vertrieb die neu eingerichtete Heubergbahn von großer Bedeutung war. Mit einem Kuhfuhrwerk wurden die Zimmer zum Bahnhof gefahren und verladen. Manche dieser Zimmer mit den Namen Haidi oder Lotte wurden in den letzten Jahren in der näheren Umgebung aus den Abstellräumen herausgeholt und werden als Antiquitäten in Ehren gehalten und wieder benutzt.

1935 wurde die erste Furnierpresse gekauft, damit wurde eigentlich der hervorragende Ruf

der Firma Denkinger als Furnierspezialist begründet. 1937 wurde die Werkstattfläche mehr als verdoppelt und es wurden zehn Gesellen beschäftigt und zahlreiche Lehrlinge ausgebildet.



Nach Ausbruch des 2. Weltkrieges wurden beide Söhne und alle Mitarbeiter eingezogen. Mit einem Lehrling hielt Thomas Denkinger die Produktion aufrecht. Nach Ende des 2. Weltkrieges musste Thomas Denkinger auch das Amt des Bürgermeisters von Wehingen übernehmen, und nachdem die Söhne aus Krieg und Gefangenschaft zurückgekehrt waren, wurde die Schlafzimmerproduktion fortgesetzt und erweitert, die Mitarbeiterzahl wuchs auf über 20 und auch bauliche Erweiterungen wurden immer wieder vorgenommen. Die Leitung des Unternehmens übernahmen inzwischen die Söhne Adolf und Eugen Denkinger sowie Tochter Lotte und Schwiegersohn Hans Hauser als kaufmännischer Leiter.

In den 60er Jahren kam es zur großen Krise in der Möbelindustrie, und ganz besonders auf dem Schlafzimmersektor war durch immer rationellere Fertigungsmethoden eine gewaltige Überkapazität entstanden. So wurde z. B. die Kapazität in der Möbelfabrik Denkinger allein durch Rationalisierungsmaßnahmen innerhalb eines Jahres von 10 auf 20 Schlafzimmer pro Woche verdoppelt. Die Preise fielen und viele Möbelfabriken mussten schließen, wie z. B. in Spaichingen, wo nur wenige Firmen überlebten. Die Firmenleitung unter Eugen Denkinger und Hans Hauser, Adolf Denkinger

war bereits 1965 verstorben, erkannte damals die Situation rechtzeitig und man spezialisierte sich auf die Herstellung von furnierten Möbelfronten und Möbelteilen, was bis heute eine wichtige Domäne des Unternehmens geblieben ist.

Im Jahr 1978 wurde eine neue Halle mit einer modernen Pressenanlage bezogen und aus der dritten Generation trat Diplom-Holzwirt Erwin Denkinger in das Unternehmen ein, nachdem er ein fünfjähriges Studium an der Universität Hamburg absolviert hatte und danach noch mehrere Jahre Erfahrung bei namhaften Möbelherstellern sammelte. 1980, zusammen mit dem 75-jährigen Jubiläum der Firma, wurde das erste Küchenstudio in der Deilinger Straße in Wehingen eröffnet. Im Jahr 1986 übernahm Diplom-Holzwirt Erwin Denkinger die Gesamtleitung des Unternehmens und baute es kontinuierlich auf die heutige Größe aus.

Ein Meilenstein in der Firmengeschichte war im Jahr 1990 die Verlagerung des Unternehmens vom angestammten Standort in der Vorstadtstraße in die Siemensstraße im Wehinger Industriegebiet. Auf ebenerdiger Produktions- und Lagerfläche von 3000m², wird mit modernsten, computergesteuerten Anlagen produziert. Hinzu kommen 800m² Büro- und Ausstellungsfläche, wo individuelle, hochwertige Einrichtungen für Küche, Bad wirkungsvoll präsentiert werden. In einer hochmodernen Heizungsanlage werden die Holzabfälle verheizt, so dass Heizöl nur in Notfällen eingesetzt werden muss.

Neben dem traditionellen Werkstoff Holz und Holzwerkstoffen, wird heute eine Vielzahl moder-



ner und modernster Werkstoffe eingesetzt, wie z. B. Aluminium, Edelstahl, Naturstein und verschiedene Kunststoffe.

Mit 40 qualifizierten Mitarbeitern, neuester Technologie und einer jahrzehntelangen Erfahrung, bietet die Möbelfabrik Denkinger heute wie in den vergangenen Jahren jedem Kunden seine für ihn geplante, auf seine individuellen Wünsche zugeschnittene Einrichtung. Mit modernster Fertigungstechnik werden heute auf fast 3000m² Produktionsfläche individuelle Einrichtungen und hochwertige Möbelteile und Komponenten von einem qualifizierten Mitarbeiterstamm produziert. Die großzügig gestaltete Ausstellung zeigt eine umfassende Auswahl

von Markenküchen mit hoher Funktionalität und bestechend schöner Optik, kreativ geplant mit vielen pfiffigen Details in exzellenter Verarbeitungsqualität. Mit der hauseigenen Linie D bietet Denkinger heute auch für designorientierte Kunden eine kreative Verbindung von Handelsware und Eigenfertigung, die das Besondere erschwinglich macht. Damals wie heute steht der Name Denkinger für ehrliche, bodenständige Handwerksarbeit in ausnahmslos hoher Qualität. Diese Philosophie und die Erkenntnis, dass nur zufriedene Kunden den nachhaltigen Erfolg eines Unternehmens sicherstellen, ziehen sich wie ein roter Faden durch die hundertjährige Firmengeschichte.

NIX WIE HIN ZU DENKINGER:

Jubiläumsnacht der offenen Tür

14. 10. 2005 von 19 bis 24 Uhr

Tage der offenen Tür

15. / 16. 10. 2005
von 10 bis 17 Uhr



Neu gestaltete Ausstellung, neues Design, neue Küchentechnik

Jubiläumsaktion: 25% mehr Küche für Ihr Geld

Picture Line von ALNO bietet die Möglichkeit, seine Küche völlig individuell, sogar mit eigenen Fotos zu gestalten, egal ob einzelne Fronten oder den ganzen Küchenblock.

Historische Schreinerwerkstatt.

Schwäbisch-alemannische Spezialitäten. In unseren Ausstellungsküchen wird gekocht, gebraten und gebacken. Die Bewirtung erfolgt zu Gunsten des Fördervereins Fronhofer Kirche.



Erwin Denkinger · Möbelfabrik
Siemensstraße 19 · 78564 Wehingen
Tel.: 0 74 26 / 94 79 10 · www.linie-d.de

AUSBILDUNG BEI SCHULER

Wo Schuler ist, ist Zukunft!

Technik, die begeistert. Tag für Tag. Denn wo High-Tech ist, da ist auch Schuler. In den neuesten Modellen renommiertester Automarken, in der Hydraulik, der Sensorik, der Medizin-Technik, ... Arbeiten mit High-Tech für High-Tech. Berufe erlernen, die Zukunft haben. Mit neuester Technik und in einem komplett neuen Werk. Wenn das auch Dein Ziel ist, bist Du bei Schuler herzlich willkommen:

Zerspanungsmechaniker/in
Industrie Kaufmann/frau

Interessiert? Für Informationen zu diesen Ausbildungsberufen stehen wir Dir gerne zu Verfügung. Oder sende uns einfach Deine Bewerbung zu.



Schuler OHG Präzisionstechnik
Am Forchenwald 7 · 78559 Gosheim
Tel. 0 74 26 / 52 83-0 · Fax 0 74 26 / 52 83-333
info@schuler-praezisionstechnik.de
www.schuler-praezisionstechnik.de

Wenn das Korn kommt

Die Egesheimer Mühle an der Beera war und ist noch heute eine Mahl- und Sägemühle. Sie reicht zurück bis ins 13. oder gar ins 12. Jahrhundert. Im Jahre 1927 wurde die Sägemühle von der Mahlmühle getrennt. So wird das Sägewerk heute von Hans-Karl Scheerle und die Mahlmühle von Reinhold Schätzle betrieben.

Im August – wenn das Getreide reif ist und die Mährescher ihre Bahnen durch die Felder ziehen, zeichnet sich in der kleinen Heuberggemeinde Egesheim ein kleines Schauspiel ab. Es ist nämlich nicht selten, dass ein Großteil der Bauern ihre Ernte zeitgleich beim Müller abliefern und dann gibt's von der Mühle aus einen imposanten Rückstau unzähliger Traktoren mit voll beladenen Wagen bis weit in die Kreisstraße hinein.

Von den einst 40 Mühlen im Landkreis Tuttlingen sind heuer nur zwei übrig geblieben und in Betrieb. „Eine Mühle in der heutigen Zeit zu betreiben ist nur noch als Familienbetrieb möglich oder man richtet einen entsprechenden Großbetrieb ein“, so Reinhold Schätzle, der mit Ehefrau Lucia und einem Gesellen – ebenfalls aus der Familie stammend – die Beeramühle betreibt.



Im Lädle der Beeramühle werden zahlreiche mühlenfrische Mehlsorten, Teigwaren, Spezialsamereien und Vieles rund ums Getreide zum Verkauf angeboten.

„Krisenzeiten wie z. B. Anfang der 70er Jahre die Ölkrise oder jüngst die Krise im Irak lassen die Mühlen wieder in den Vordergrund rücken. Vor allem dann, wenn die Mehlvorräte schwinden. In ruhigen Zeiten geraten Mühlen aber schnell in Vergessenheit. Nur noch ein kleiner Prozentsatz deckt seinen Mehlsbedarf in der Mühle direkt.“

Ein Großteil der Energie für die Mühle holt Reinhold Schätzle aus dem Wasser, wobei die Wasserkraft heute natürlich etwas anders umgesetzt wird als anno dazumal. Obwohl die Mühle mit entsprechenden Maschinen modernisiert wurde, ist deren Unterhalt sehr arbeitsintensiv. Reparaturen an den Maschinen nimmt der Müller größtenteils selbst vor. „Mit dem Erhalt der Mühle möchte ich vor allem die Tradition weiter pflegen, und vielleicht wird ja angesichts der im Augenblick explodierenden Energiepreise die Kostensituation für den Unterhalt der Mühle wieder interessanter.“

Belüftung, Reinigung und sinnvolle Mischungen sowie die Auswahl bester Qualität sind Garantie für ein gutes Mehl, das Schätzle im Übrigen natürlich selbst, also nicht behandelt.

Da Reinhold Schätzle das Getreide nach Bedarf verarbeitet, gelangen die Endprodukte stets mühlenfrisch in den Verkauf. Besonderer Schwerpunkt ist dabei die Dinkelverarbeitung, auf die sich der Familienbetrieb bereits in den 80er Jahren spezialisiert hat.

Info Beeramühle Egesheim:
R. Schätzle - Brühlstraße 24
78592 Egesheim - Tel. 07429/486



Das **„Wir machen den Weg frei“** Prinzip

Das Leben ändert sich schneller, als man denkt. Unser **VR-FinanzPlan** ist schon darauf eingestellt.

VR-FinanzPlan – gemeinsam entwickeln wir individuelle Lösungen für Ihre persönliche Situation nach dem **„Wir machen den Weg frei“** Prinzip. www.vbdn.de



INDU LIGHT

Kunststoffhandel
MAKROLON®

Massivplatten ab 2mm Stärke
PLEXIGLAS RESIST®

Wellplatten strukturiert
**Windschutzelemente
Oberdachungen**



hochwertige, witterungs-
resistente Bauteile wie
**PC-Stegplatten, Acrylglas,
Alu- und Kunststoffprofile,
mit Montagmaterial erhältlich**

Viele Resetposten
mit 2. Wahl vorrätig

Ausstellung und Verkauf:
78586 Deilingen / Delkhofen
Lauterbachstr. 32
Tel: 07426/519771 Fax /519777
Mail: Kunststoffhandel@t-online.de

GESA in Obernheim



Hinter dem Namen GESA stehen die beiden Geschäftsführer und Schreinermeister Erhard Gehring und Reiner Sauter. Die 6 Mitarbeiter zählende GESA GmbH ist ein junges, dynamisches Schreinererteam mit viel Erfahrung in der Durchführung individueller Beratung, Planung und Fertigstellung von Einrichtungs- und Innenausbauobjekten.

Das Angebotsspektrum der mit modernsten Maschinen ausgestatteten Schreinerei ist dabei sehr vielfältig und reicht von Infrarot-Wärmekabinen, gewerblichen Ein- und Umbauten, Ladeneinrichtungen, Büroeinrichtungen - spezialisiert auf Tischplatten, individuelle Komplett-einrichtungen und Einbauten, Wohn-, Schlaf-, Ess- und Jagdzimmern, Küchen, Küchenrenovierungen,

Haus- und Zimmertüren, Balkonen und Außenfassaden bis hin zu Festhallentischen. „Die individuelle Gestaltung von Möbeln und Inneneinrichtungen ist unser tägliches Handwerk. Unsere Stärke ist es, für räumliche Besonderheiten wie schmale Nischen, extreme Dachschrägen oder Ecken und Kanten Möbel zu entwerfen und zu produzieren“, erklärt Reiner Sauter.



Stark im Trend liegen zurzeit die Infrarot-Wärmekabinen – ideal für Zuhause, Praxen, Hotels und Wellnessbereich. Fit mit Infrarot-C-Tiefenwärme bevorzugt mit eingebauter Flächenheizung, Vitalität durch Licht- und Aromatherapie, niedrige Luftfeuchtigkeit und Temperatur, nur 5 Min. Vorwärmzeit, Einsatz in allen Räumen möglich und kompakte

Abmessungen sind die Hauptargumente für Infrarot-Wärmekabinen – ein bezahlbarer Luxus für Körper, Geist und Seele. Im Augenblick hat GESA mit der eigenen Baureihe „Superior“ 3 Kabinen mit unterschiedlichen Maßen zur Auswahl, wobei räumliche Anpassungen der Kabinen jederzeit durchgeführt werden können. Verschiedliche Materialien stehen auch zur Verfügung.

Wer mehr über Funktionsweise, Wirtschaftlichkeit, Wirkung auf den Körper, Platzbedarf, Tipps zur Anwendung und den Vergleich mit einer Sauna wissen möchte, kann sich auf den Internetseiten der GESA-GmbH informieren oder sich telefonisch oder am besten vor Ort beraten lassen.

Kontakt:
GESA GmbH
Gehring & Sauter
Goethestrasse 1
72364 Obernheim
Tel. 07436/88 86
Fax. 07436/88 87
www.gesa-gmbh.de
email: gesa-gmbh@t-online.de



Wellness pur...

Fußpflege:

- Wellness Fußsprudelbad
- medizinische Fußpflege (spezialisiert auf Problemfüße)
- eincremen
- Lackieren oder Frenchpediküre

19,50 €



Schuhfabrik Schätzle
Lauterbachstr. 30
78586 Deilingen-Delkhofen
Tel. (0 74 26) 60 05 – 0
Mo-Sa.: 09:00 – 12:00 Uhr
Mo-Fr.: 13:30 – 18:00 Uhr



Unser Maßstab ist Qualität

GESA

Beratung
Qualität
Service

Infrarot Wärmekabinen
Fit mit Infrarot-C-Tiefenwärme
Vitalität durch Licht- und Aromatherapie

Niedrige Luftfeuchtigkeit und Temperatur

Nur ca. 5 Minuten Aufwärmzeit
Einsatz in allen Räumen möglich

Ideal für zuhause, Praxen, Hotels und im Wellnessbereich

GESA GmbH - Möbel nach Maß, Innenausbau, Küchen* Gehring & Sauter * Goethestraße 1 * 72364 Obernheim
Tel. 074 36 / 88 86 * Fax 074 36 / 88 87 * E-Mail: GESA-GmbH@t-online.de * WEB: www.GESA-GmbH.de

Die Müller verpacken das frische Mehl



WAS IST LOS AUF DEM HEUBERG?

VOM 01. OKT. BIS 30. NOVEMBER

WAS IST LOS AUF DEM HEUBERG?

AUSSTELLUNGEN/VORTRÄGE/SONSTIGES

07.10.	Schömburg	Frühstückstreffen für Männer und Frauen
08.10.	Wehingen, Deilingen, Gosheim	Pilgerweg - Katholische Kirchengemeinde
10.10.	Kolbingen	Blutspenden - DRK
11.10.	Kolbingen	Heuberger Frauengespräche - Der Sonnengesang des Franz von Assisi
12.10.	Schömburg	750 Jahre Stadt Schömburg - Vortrag
27.10.	Schömburg	750 Jahre Stadt Schömburg - Vortrag
30.10.	Ende Sommerzeit	
31.10. - 13.11.	Denkingen	Ausstellung „Radierungen und Malerei Werner Klein“
2.11.	Denkingen	Erwachsenenbildung: Offenes Singen für Senioren
05.11. - 06.11.	Nusplingen	Lokalschau - Kaninchenzuchtverein
08.11.	Wehingen	Heuberger Frauengespräche - Katharina von Bora und ihre Rolle als erste Pfarrfrau
12.11. - 13.11.	Mahlstetten	Lokalschau - Kleintierzuchtverein
13.11.	Kirchengemeinderatswahlen	
13.11.	Volkstrauertag	
14.11.	Nusplingen	Blutspenden - DRK
19.11. - 20.11.	Mahlstetten	Ausstellung - Hobbygruppe
19.11.	Reichenbach	Kirchengemeinderatswahlen - Kirchengemeinde
19.11. - 20.11.	Denkingen	Kleintierausstellung - Kleintierzuchtverein
20.11.	Deilingen	Missionskaffeenachmittag mit Buchausstellung - Kirchengemeinde
25.11.	Deilingen	Blutspenden - DRK

SPORT

08.10.	Königsheim	Begleithundeprüfung und Teamtest - Hundefreunde
10.10.	Denkingen	Gaulokstanz - Volkstanzgruppe
16.10.	Gosheim	Berglauf - Skiclub
21.10. - 22.10.	Böttingen	Königsschießen - Schützenverein
23.10.	Schorzingen	Familienwanderung der Jugendgruppe rund um Schörzingen - Albverein
29.10.	Denkingen	Baden-Württemberg Cup im Showtanz - TSV
05.10. - 06.11.	Denkingen	Königsschießen - SGI
12.11.	Königsheim	Nachtübung - Hundefreunde

TANZ/FEIERN/THEATER/KONZERTE

07.10.	Wehingen	Jugendveranstaltung beim Schlachtfest - Musikverein
08.10. - 09.10.	Mahlstetten	Herbstfest - Gesangverein
08.10.	Schömburg	Konzert in der Stauseehalle
08.10.	Gosheim	Tschüss Schwoba Gemeinschaftskonzert - Gesangverein
09.10.	Königsheim	Erntedankfest - Katholische Kirchengemeinde
09.10.	Frittlingen	Schlachtfest - Gesangverein
09.10.	Gosheim	Schlachtfest - Katholische Kirchengemeinde
09.10.	Wehingen	Schlachtfest - Musikverein
09.10.	Obernheim	Schlachtfest - TSV
14.10.	Bubsheim	Kirbe im Gemeindegarten
14.10. - 16.10.	Wilfflingen	Kirchweihfest - Musikverein
15.10.	Schömburg	Herbstfest der Behinderten in der Stauseehalle - DRK
15.10. - 16.10.	Weilen u. d. R.	Kirbe - Musikverein
15.10.	Kolbingen	Kirbekonzert - Gesangverein
15.10.	Obernheim	Konzert - Männergesangverein
16.10.	Frittlingen	300 Jahre Kirchenchor - Jubiläum
16.10.	Nusplingen	Kirbeveranstaltung mit Fahrzeugübergabe Feuerwehr
16.10.	Kolbingen	Schlachtfest - Gesangverein
16.10.	Böttingen	Schlachtfest - Skizunft
16.10.	Schorzingen	St. Gallus-Fest - Kirchenchor
21.10. - 23.10.	Wellendingen	Weinfest - Musikverein
22.10. - 24.10.	Kolbingen	30 Jahre L'Huisserie

**EU-NEUWAGEN
aller Fabrikate**



z. B.
Corsa 1,0 I
3-türig, 44 kW,
Klimaanlage,
Radio/CD, ZV
€ 9.900,-

WALZ
Deilinger Str. 47 - 78564 Wehingen
Tel. 0 74 26 / 96 17-0 - Fax 96 17-20
www.auto-walz.de

Hotel Keller
Restaurant - Konditorei - Confiserie

Eine Pause für die Seele

Unser Restaurant - einfach Klasse!

Selbstgemachte Pralinen, feines Konditorengebäck, phantasievolle Küche für herbstliche Maßbestunden.

AKTUELL:
leckere Wildgerichte, deftige Schlachtplatte, würziger Zwiebelkuchen.

78564 Wehingen
Tel. 07426/9478-0 - Fax 9478-30
www.hotelkeller.de

TANZ/FEIERN/THEATER/KONZERTE

22.10.	Deilingen	Firmung
22.10.	Böttingen	Herbstkonzert - Gesangverein
22.10.	Mahlstetten	Konzert - Musikverein
22.10.	Wehingen	TV-Party - Sparte Turnen
22.10.	Ratshausen	ABBA-Revival-Konzert mit „ABBAKadabra“
23.10.	Nusplingen	Dekanatskirchenmusiktag
23.10.	Denkingen	Schlachtfest in der Scheune - Geschichts- und Heimatverein
29.10. - 30.10.	Schorzingen	31. Meinfest in der Hohenberghalle - Musikverein
29.10.	Egesheim	Melodienabend - Sportverein
29.10.	Reichenbach	Theateraufführung - Musikverein
31.10.	Deilingen	Tanz - Musikverein
04.11.	Reichenbach	Theateraufführung - Musikverein
05.11.	Denkingen	10. Megafest - Jugendtreff
05.11.	Deilingen	Kindi Heimatabend - Förderverein
05.11.	Mahlstetten	Oktoberfest - Tennisclub
05.11.	Reichenbach	Theateraufführung - Musikverein
06.11.	Kolbingen	Gemeinfest - Katholische Kirchengemeinde
07.11.	Frittlingen	Volkstanzen - Albverein
10.11.	Obernheim	Martinfeier in der Kirche mit anschließendem Umzug
10.11.	Frittlingen	St. Martins-Umzug - Kindergarten
10.11.	Schorzingen	St. Martinsumzug - Kindergarten
11.11.	Wehingen	Martinsumzug - Kindergartenkinder
11.11.	Deilingen	St. Martin - Kindergarten
11.11.	Egesheim	St. Martins-Umzug - Kindergarten
11.11.	Weilen u. d. R.	St. Martins-Umzug - Kindergarten
11.11.	Wehingen	Tanzveranstaltung - Fanfarenzug
18.11. - 19.11.	Gosheim	Theater - Sportverein
19.11.	Böttingen	Tanzveranstaltung - Sportverein
19.11.	Frittlingen	Tanzveranstaltung - Turnverein
19.11. - 20.11.	Deilingen	Theater - Narrenzunft
20.11.	Wehingen	Gemeinfest - Evangelische Kirchengemeinde
26.11.	Deilingen	Theater - Narrenzunft

MÄRKTE

10.10.	Obernheim	Markt
19.10.	Schömburg	Kilbemarkt
20.10.	Nusplingen	Kirbemarkt
12.11.	Wehingen	Wintermarkt



MEHR PS für Ihr Gehirn

MEMORY PS - das Gedächtnis-Lecithin für geistige Fitness.

PS (Phosphatidylserin), ein Spezial-Lecithin pflanzlicher Herkunft, hilft auf natürliche Weise

- die Lernfähigkeit zu verbessern
- die Konzentration zu erhöhen
- das Erinnerungsvermögen zu steigern
- die Aufmerksamkeit zu stärken.

MEMORY PS, in praktischen Portionsbeuteln, erhält und steigert nachhaltig die Leistung Ihres „geistigen Motors“ Gehirn.



M. Neumann
Drogerie - Parfümerie
78564 Wehingen - Steinstraße 1
Tel. 0 74 26 / 72 69 - Fax 93 38 72

WeiTop Terrazza

Das weinor Allwetterdach ...

... so schön kann Wetterschutz sein!

Auch mit perfekt passender Markise für Sonnen- und Blendschutz.

weinor DIE MARKISE

Ihr Fachbetrieb berät Sie gerne:
H. Saier u. J. Barth GbR

Saier+ Barth

Ringstraße 9/1 - D-78559 Gosheim
Tel.: 07426 - 4149 - Fax: 07426 - 3860
eMail: info@saier-barth.de
Internet: www.saier-barth.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Fischinger

GRENZENLOSE TÜRENVIELFALT

78586 Deilingen-Wehingen
www.holz-fischinger.de
info@holz-fischinger.de
Tel. 0 74 26 / 13 62
Fax 0 74 26 / 37 41

Gemeinschafts-Jubiläumskonzert am 8. Oktober in Gosheim

10 Jahre D'Tschäss-Schwoaba



Aufgrund der allgemeinen Nachwuchsprobleme in den Gesangsvereinen wurde beim Liederkranz Gosheim ein Chor ins Leben gerufen, der vor allem Pop- und Jazz-Literatur in seinem Repertoire hat. Mit der Gründung dieses Chores war die Hoffnung verbunden, vor allem junge Leute für den Chorgesang zu gewinnen. Die erste Chorprobe unter der damaligen Leitung von Marcel Dreiling fand am 24.01.1995 statt. Der Chor gab sich den Namen „D'Tschäss-Schwoaba“. Der erste Auftritt war am 21.10.1995 im Rahmen der 700-Jahr-Feier der Gemeinde Gosheim. Der Chor besuchte 2004 das „Festival der Jungen Chöre“ in Schwäbisch Gmünd. Derzeit singen 17 Aktive, darunter – leider nur – drei Männer im Chor. Dirigentin ist seit November 2002 Anita Winz.

25 Jahre Akkordeonspielring Heuberg e.V.

Der Akkordeonspielring mit Sitz in Gosheim wurde am 3.12.1980 von 22 begeisterten Akkordeonspielern gegründet. Er ging aus dem schon viele Jahre zuvor ins Leben gerufenen Schulorchester der privaten Jugendmusikschule Heuberg hervor. Der heutige Vorstand Albert Weber wurde auch schon damals zum Vorstand des Vereins gewählt. Seit 1992 ist Frau Anita Winz Dirigentin.

Heute zählt der Verein 58 Mitglieder, davon 15 aktive Spieler.

Da Anita Winz die „Stabsführung“ beider Vereine hat, liegt es nahe, den 25. Geburtstag des Akkordeonspielrings und den 10. Geburtstag der D'Tschäss-Schwoaba miteinander zu feiern. Die Geburtstagstafel steigt am kommenden Samstag 8. Oktober um 19.30 Uhr in der Festhalle Gosheim.



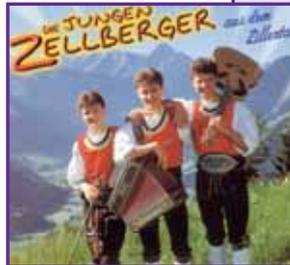
Beachten Sie die Beilage mit unseren Aktionsangeboten!

In diesem Angebot steckt mehr als Sie erwarten: **g30 Style ISO Automatic, 32 mm isoliert, 2500 x 2125 mm, 10 Jahre Werksgarantie**, inklusive Torantrieb, 4-Befehl-Mini-Handsender und Einbau - zum **absoluten Top-Preis!**

H. Saier u. J. Barth GbR



Ringstraße 9/1 · D-78559 Gosheim
Tel.: 07426 - 4149 · Fax: 07426 - 3860
eMail: info@saier-barth.de
Internet: www.saier-barth.de



Traubenball 2005 mit den „Jungen Zellbergern“ aus dem Zillertal

Mit dem Traubenball in Gosheim hat sich die Landsmannschaft der Donauschwaben Ende der sechziger Jahre der Aufgabe gestellt, ein klein wenig Tradition aus der alten Heimat aufleben zu lassen. Der diesjährige Traubenball findet am Samstag, 22. Oktober 2005 um 20 Uhr in der Festhalle Gosheim statt.

Um dem Traubenball neuen Schwung zu geben, haben die Donauschwaben dieses Jahr eine Original Zillertaler Kapelle verpflichtet: „DIE JUNGEN ZELLBERGER“. Die „Jungen Zellberger“ sind drei Brüder, die seit 1994 zusammen auftreten. Sie sind bekannt aus verschiedenen Fernsehauftreten wie z. B. dem Musikantenstadl.

Höhepunkt des Abends wird das „Traubenstehlen“ auf der Tanzfläche sein, sowie die Verlosung der Traubenkrone unter den Besuchern. Das traditionelle „Traubenstehlen“ ist dabei eine mords Gaudi, bei der zur vorbestimmten

Uhrzeit die über der Tanzfläche hängenden Traubenbeutelchen „gestohlen“ werden dürfen. Hört die Musik auf zu spielen, müssen die Traubenklauer erst mal bleichen – nur ein Obolus versteht sich.

Info: Kartenvorverkauf und Reservierungen bei:

- Getränke Markt Nimm's mit, Bahnhofstr. 5, Gosheim Tel. 07426/3782
- Martin Mayer, Gehrenstr. 40, Gosheim Tel. 07426/8172
- Robert Amato, Steigweg 15, Gosheim, Tel. 07426/6347



Inspiration in Farben

„Inspiration in Farben“ heißt eine imposante Ausstellung der Malerin Silvia Jung im Gebäude der AOK Wehingen. Die 1958 in Schallstadt bei Freiburg geborene Künstlerin wohnt seit 1982 in Spaichingen und hat vor 15 Jahren die Malerei für sich entdeckt. Verschiedene Volkshochschulkurse perfektionierten ihre Malkunst. Silvia Jung arbeitet mit verschiedenen Materialien (Farben) und Techniken sowie in den verschiedensten Stilrichtungen.

Zum Einsatz kommen Kreide, Aquarell, Gouache, Grisaille und Tusche, mit denen sie sich auch Landschaften, Architekturen und

Blumen widmet. Ihren Bezug zum Heuberg hat sie durch die Bekanntschaft mit Marianne Stumm und Otto Weber bekommen, die ihr eine Dauer-ausstellung in der Firma Weber Präzisionstechnik in Gosheim ermöglichen.

Sozial ist die Künstlerin Silvia Jung ebenfalls engagiert. So unterstützt sie beispielsweise die Elterninitiative „Herzklopfen“ mit Spenden aus dem Erlös ihrer Bilder. „Herzklopfen“ ist eine Elterninitiative herzkranker Kinder in Südbaden (www.herzklopfen-ev.de).

Ihre Bilder werden den ganzen Oktober über im AOK-Gebäude Wehingen unter dem Namen „Inspiration in Farben“ ausgestellt sein. Die Künstlerin ist am 20. Oktober anwesend und steht zwischen 16 und 18 Uhr für Kaufinteressenten bzw. Detailfragen gerne zur Verfügung.

20 Jahre Ausbildung bei VOLZ

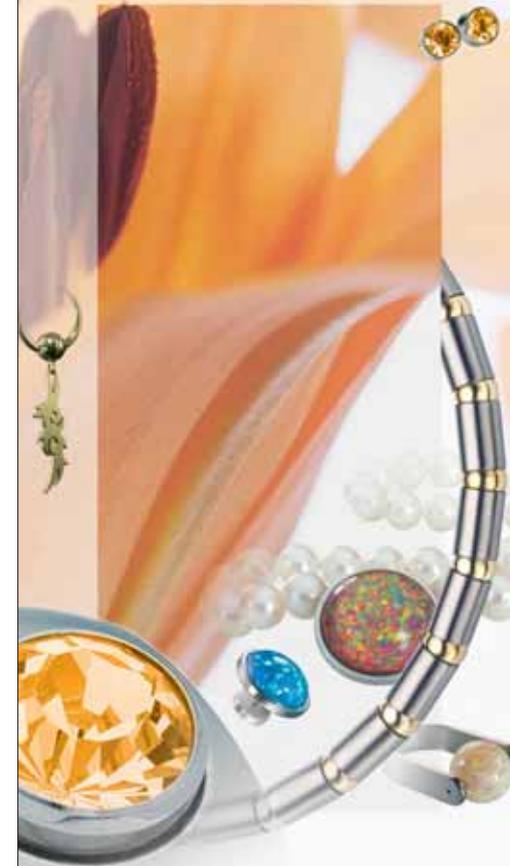
Seit 1985 bildet die Volz-Gruppe im technischen Bereich Zerspanungsmechaniker/innen aus, was auch den größten Anteil an den Auszubildenden insgesamt ausmacht. Ein Azubi wird dabei zur Fachkraft im Lagerwesen ausgebildet. Was den kaufmännischen Bereich betrifft, sind zurzeit drei Auszubildende bei Volz beschäftigt, wovon einer an der Berufshochschule in Schwenningen ein Studium zum Betriebswirt absolviert. Insgesamt wurden bereits 37 Jugendliche ausgebildet.

Dieser Tage wurde im Unternehmen das 20-jährige Ausbildungs-Jubiläum im Rahmen eines Ausfluges für die Auszubildenden begangen:

In Tuttlingen wurde die Ausstellung der AOK „Der transparente Mensch“ mit einer Führung darüber besucht. Anschließend ging es zur Festung „Hohentwiel“ nach Singen. Nach dem Aufstieg und der Durchstreifung des Ruinengeländes bei strahlendem Wetter genossen die Azubis die tolle Aussicht. Von Konstanz aus ging es mit der Fähre über den Bodensee nach Meersburg. Nach der Besichtigung der Altstadt und Bummel am Seeufer entlang, feierten die Azubis in heimatischen Gefilden den Abschluss ihrer „Jubiläumsreise“.



Träume aus Titan



Erleben Sie die gesamte Vielfalt im TITANIUM.
Ganz unverbindlich mit dem Vorteil des Fabrikverkaufs.

Entdecken Sie die neue Dimension von Titan: Innovatives Design in faszinierenden Farben, Formen und Oberflächen. Die Verbindung von Komfort, Ästhetik und optimaler Hautverträglichkeit. Das ist Schmuck von Viktor Hegedüs.



TITANIUM - Fabrikverkauf der Titanschmuck-Fabrik
Hofenstr. 27 · 78564 Wehingen · Tel.: 07426 / 96 32 68
Di: 15-20 Uhr, Do.+Fr.: 15-18 Uhr, Sa.: 10-13 Uhr
Anfahrtskarte und Shop: www.titanschmuck.com

Raum zum Leben:
Private Bauten.

Raum zum Arbeiten, Raum zum Leben:
Industriebauten.

Raum für Gemeinschaft, Raum für Verwirklichung:
Öffentliche Bauten.

WEBER ARCHITEKTURBÜRO
 Mitglied der Architektenkammer Baden-Württemberg
 Mitglied im Verband Deutscher Architekten – VDA

Rolf Weber
 Dipl.-Ingenieur • Freier Architekt
 Hörnlestrasse 27 • 78559 Gosheim
 Postfach 1225 • 78556 Gosheim
 Telefon: 07426 / 94 03 - 0
 Telefax: 07426 / 94 03 - 33
 E-Mail: info@weber-architekturbuero.de
 Internet: www.weber-architekturbuero.de



Erfolgsgeschichten haben ihre eigenen Geheimnisse. Für das

1930 den Mut hatte, den Sprung in die Selbstständigkeit zu wagen, ahnte er wohl noch nicht, dass er damit den Grundstein für eben diese Erfolgsgeschichte legen würde. Im Ball bleiben bedeutete damals, dafür zu sorgen, dass den Leuten in den

Das war hart, aber er war am Ball. Nur durch die Wirren des Zweiten Weltkrieges verlor er zwangsläufig den Kontakt zu seinem Beruf, und es fiel ihm auch recht schwer, nach Kriegsende wieder ins Spiel eines Selbstständigen einzugreifen.

beim Fußball zu bleiben: Eduard Moosbrucker nahm die Steilvorlage des Vaters an und nutzte die Chancen zum weiteren Ausbau des Betriebes konsequent aus. Unternehmerischer Mut, die Fähigkeit und der Wille zu Modernisierung und Spezialisierung machten den Mix aus, der Elektrotechnik Moosbrucker zu dem werden ließ, was es heute ist: Das führende Elektroinstallationsunternehmen in der Region Heuberg mit 21 Mitarbeitern und 3 Auszubildenden. Was auf der einen Seite Handwerk und Industrietechnologie abdeckt, findet in den beiden angegliederten Ladengeschäften eine optimale Ergänzung. Dabei deckt Elektrotechnik Moosbrucker mit einem vorwiegend auf Haushaltsgeräte abgestimmten Verkaufsprogramm das Angebotspektrum in einer um Attraktivität bemühten Einkaufsregion ebenso ab, wie Mediacom-@Moosbrucker, die für die

Unterhaltungselektronik der richtige und kompetente Ansprechpartner ist. Der Name Moosbrucker ist schlechthin ein überzeugendes Beispiel dafür, wie sich Unternehmen in der Region Heuberg bemühen, im immer schwieriger werdenden Ringen um „König Kunde“ eine Position zu sichern, aus der man die Tore zum unternehmerischen Erfolg erzielen kann. Da kann es einem Fachgeschäft für elektronische Produkte nur von Nutzen sein, wenn neuerdings aus einer Postagentur unter seinem Dach einen Platz gefunden hat.



PICTURE LINE – die Küche als absolutes Unikat Unbegrenzte Gestaltungsmöglichkeiten

Das Innovationsprogramm PICTURE LINE ermöglicht Ihnen eine völlig neue Dimension der Küchengestaltung: Die Verwirklichung Ihrer individuellen persönlichen Wünsche und Bedürfnisse, Küchengestaltung nach Lust und Laune. Kurze, flexible Lebenszyklen, unkomplizierter Wechsel des Erscheinungsbildes durch einfachen Austausch der Küchenfronten. Ein neues Oberflächendruckverfahren garantiert eine hochwertige Beschichtung der Fronten.

Aus 60 Bildmotiven kann der Kunde wählen und damit einen oder mehrere Hängeschränke, oder den ganzen Küchenblock gestalten. Auch die Nischenrückwand kann mit Picture Line individuell bedruckt werden. Wer eine noch persönlichere Note einbringen will, kann Bilder

aus seiner privaten Bildersammlung zum Blickfang in seiner Küche machen. Auch für Badmöbel und alle anderen Wohnbereiche ist Picture Line einsetzbar.



Interessant ist das innovative Verfahren auch für Firmen, die z. B. Schrankwände, Empfangstheken, Teeküchen oder Messestände mit ihrem Firmenlogo gestalten wollen. Als Untergrund für das Druckverfahren sind Glas-, Holz-, Kunststoff- oder auch Aluminiumoberflächen geeignet. Informationen zu Picture Line gibt es auch während der Tage der offenen Tür bei Möbel Denker in Wehingen.

75 Jahre Elektrotechnik Moosbrucker

Wehinger Handwerksunternehmen Elektrotechnik Moosbrucker, das seit nunmehr 75 Jahren in Wehingen und auf dem ganzen Heuberg tätig ist, reduziert sich der Erfolg auf eine kleine, allerdings entscheidende Maxime: „Immer am Ball bleiben und einen Tick schneller sein“. Dabei waren die Anfänge dieses Vorzeigebetriebes eigentlich ganz bescheiden und unsicher, da Zeit und Umstände keineswegs so eine Entwicklung erwarten ließen. Als Firmengründer Elektromeister Adolf Moosbrucker am 1. April

Landkreises Tuttlingen, Rottweil und Balingen im wahrsten Sinne des Wortes ein Licht aufging. Der elektrische Strom, in den dreißiger Jahren keineswegs in jedem Haus, sollte den Menschen das Leben erleichtern. „Licht, Kraft, Elektrische Anlagen“ stand auf den ersten Rechnungen, die Adolf Moosbrucker schrieb, nachdem er erfolgreich ein Haus elektrifiziert hatte. Mit seinem alten, klapprigen Motorrad kurvte Moosbrucker in 25 Gemeinden der Region herum, um seine Dienste anzubieten.

Beharrlichkeit, ein konsequentes Durchhaltevermögen und die sich bessernden Rahmenbedingungen im deutschen Wirtschaftswunderland machten aber die Fortsetzung der Erfolgsstory möglich. Adolf Moosbrucker blieb nicht allein. Einer seiner fleißigsten und treuesten Mitarbeiter, Wilhelm Reiner aus Weilen u. d. R. stand ihm über 40 Jahre treu zur Seite. Was der Vater grundgelegt hatte, führte sein Sohn Eduard Moosbrucker nach Ablegung der Meisterprüfung weiter aus. Um

75 Jahre Elektro Moosbrucker Großer Jubiläumsverkauf vom 22. Oktober bis 12. November 2005

Feiern Sie mit uns! Einmalige Jubiläums-Preise und tolle Aktionen. Sie werden sehen, es lohnt sich.

81/76 cm Bilddiagonale
100 Hertz
flimmerfrei

Weltweit schlankeste Röhre
Nur 39,9 cm tief

SAMSUNG
ELECTRONICS
SlimFit-Großbild-TV
"WS32Z308P"
• helles kontrastreiches Bild
• Virtual Dolby
• Turbo Sound
• 2 Scart-Anschlüsse
• 2 Tuner Bild-im-Bild-Funktion
• S-Video
• Videotext 200 Seitenspeicher

Aktions-Preis **999.-**

Auch als 72 cm SlimFit-Pure-Flat-TV für nur **599.-**

mediacom @moosbrucker

TV · HiFi · Video · Computer · Telekommunikation
Mittlere Straße 1+3 · 78564 Wehingen · Tel. 0 74 26/91 31 15
www.moosbrucker.de · e-mail: mediacom@moosbrucker.de

...eigentlich näher als man denkt!

Frisch gepappt. Zuhause.

Das völlig neue Beck's-erlebnis mit dem PerfectDraft-System von Philips

- Temperatur- und Füllstandanzeige
- Geeignet für 6l Leichtmetall-MW-Fässer
- Das Bier behält bis zu 28 Tagen nach Anstich seine exzellente Qualität

Aktions-Preis **199.-**

NEUHEIT PHILIPS



Incl. einem 6l Faß Bier (ohne Pfand)
Integriertes Kühlsystem
Echter Zapfhahn

75 JAHRE JUNG

elektrotechnik
moosbrucker
Hausgeräte-Kundendienst | Mittlere Str. 7 Wehingen
Tel. 0 74 26/52 87-0 · www.moosbrucker.de



Ihr Traumbad
aus einer Hand

Hermle macht's möglich!

- Bad-Planung, Gestaltung und Farbabstimmung
- Koordination aller am Badausbau beteiligten Handwerkerfirmen durch uns
- - nur ein Ansprechpartner für Sie

- Durch Staubabsauggerät und Staubwand erreichen wir eine weitestgehend staubfreie Abwicklung
- Wir schützen Ihr Inventar - decken Ihre Fußböden mit Schutzvlies ab und arbeiten mit Überschuhen...

- Profi-Montage von gelernten Fachkräften für ein wertbeständiges Bad, in dem Sie sich wohlfühlen
- Verwendung von Markenprodukten zu günstigen Preisen
- Termine + Zusagen - wir halten, was wir versprechen



heimle
paul

Planung u. Ausführung • Sanitär • Gas • Heizung • Flaschnerei • Lüftung • Kundendienst

Paul Hermle GmbH - Industriestraße 29 - 78559 Gosheim - Telefon 0 74 26 / 94 05-0
Fax 0 74 26 / 94 05-11 - www.paul-hermle.de - eMail: info@paul-hermle.de

Service - 365 Tage im Jahr sind wir für Sie da!

Der Rosenkranzmonat – Ursprung und Gegenwart

Das Rosenkranzgebet – woher kommt es, wie und wann ist es entstanden und warum ist gerade der Oktober zum Rosenkranzmonat ausgerufen?

Die Anfänge des Rosenkranzes liegen in frühmittelalterlichen Marienanrufungen, die bis zu 150 Ave-Maria umfassten. Von Anfang an wurden mit diesen sich wiederholenden Gebeten Glaubensgeheimnisse und biblische Texte verbunden. Schon früh waren es vor allem die 150 Psalmen, die dazu motivierten, analog 150 „Ave-Maria“ zu beten und zu betrachten. Daher rührt auch ein alternativer Name für den (Marien-) Rosenkranz, der „Psalter“. Im Laufe der Jahrhunderte entwickelten sich daraus sehr verschiedene Gebets-Variationen.

Der heute üblicherweise in der katholischen Kirche gebetete Rosenkranz entwickelte sich aus einer Vorform, die Dominikus von Preußen in einem Karthäuserkloster in Trier entwickelte. Die von ihm vorgeschlagenen 50 Einzelthemen wurden schließlich in die heute übliche Form von dreimal fünf Geheimnissen zusammengefasst.

Die Verbreitung der Rosenkranzfrömmigkeit wird vor allem dem Dominikaner-Orden zugeschrieben, aber auch dem Jesuitenorden. Den entscheidenden Durchbruch der Rosenkranzfrömmigkeit für die ganze Kirche bildete der Sieg der christlichen Flotte über die Türken in der Schlacht von Lepanto 1571. Diesen Sieg interpretierte man als Erhöhung intensiven Rosenkranzgebetes. Seitdem gibt es das Rosenkranz-

fest am 7. Oktober; der ganze Monat Oktober wurde zum Rosenkranzmonat, in dem an jedem Tag der Rosenkranz gebetet werden soll. Maria erhält den Titel der „Rosenkranzkonigin“. 1937 veröffentlichte Papst Pius XI eine eigene Rosenkranz-Enzyklika.

Das Rosenkranzgebet spiegelt wider, wie das Mensch gewordene Wort Gottes „sich voll Erbarmen um die Anliegen der Menschen kümmerte und die Erlösung vollbrachte. In geordneter Abfolge betrachtet nämlich dieses Gebet die hauptsächlichsten Heil bringenden Ereignisse des Lebens Christi, angefangen von der jungfräulichen Empfängnis und den anderen Geheimnissen der Kindheit bis zu den wichtigsten Mysterien von Ostern – das Heil bringende Leiden und die

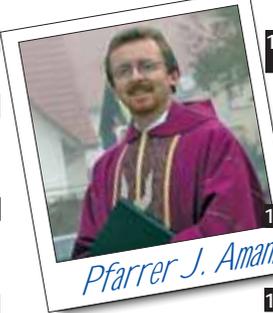
glorreiche Auferstehung – und den Auswirkungen, die sie auf die Kirche hatten, die an Pfingsten ins Leben trat sowie auf die allerseligste Jungfrau Maria, die nach Vollendung ihrer irdischen Pilgerfahrt mit Leib und Seele in die himmlische Heimat aufgenommen wurde“ (MC n. 45).

Der Rosenkranz entspricht der Glaubensverkündigung des Christusgeheimnisses: Entäußerung, Tod und Erhöhung des Herrn. Was die Kirche aber glaubt, feiert sie in der Liturgie. So stehen beide, Liturgie und Rosenkranz, in enger Beziehung zueinander.

Im Rosenkranzgebet wird wach gehalten, was in der Feier der Liturgie gegenwärtig und wirksam ist, um aus der Eucharistiefeier zu leben.

FRA G E B O G E N

23 Fragen an Herrn Johannes Amann – Katholischer Pfarrer



- 1. Was machen Sie gerade?**
„Den Fragebogen bearbeiten.“
- 2. Was ist Ihr größtes Glück?**
„Dass ich in einer Zeit großer Sinnsuche zur Bibel gegriffen habe.“
- 3. Was ist das größte Unglück?**
„Dieser Tage bewegt mich vor allem das tragische Unglück in Sölden.“
- 4. Welche Tugend schätzen Sie am meisten?**
„Wahrhaftigkeit ist bei mir ganz hoch angesiedelt.“
- 5. Wann werden Sie nervös?**
„Bei Schlafmangel und Stress.“
- 6. Wann könnten Sie ungehalten werden?**
„Wenn z.B., wie kürzlich erlebt, die Bewahrung der Schöpfung gepredigt wird und kurz darauf einer seinen Müll auf den Boden wirft.“
- 7. Welchen Fehler würden Sie mit einem Lachen entschuldigen?**
„Jeden, der nicht absichtlich oder böswillig geschieht.“
- 8. Haben Sie ein Vorbild?**
„Da schätze ich ganz viele als Wegweiser. Ich finde sie unter den großen Gestalten ebenso wie unter den sogenannten kleinen Leuten.“
- 9. Was schätzen Sie am Leben auf dem Heuberg?**
„Z. B. die Freundlichkeit und Offenheit der Menschen, den unternehmerischen Geist, die Weite und Schönheit der Landschaft.“
- 10. Welches Buch lesen Sie gerade?**
„Derzeit keines; im Urlaub: Miriam von Luise Rinser.“
- 11. Welche Musik hören Sie gerne?**
„Da habe ich eine ganz große Bandbreite. Je nach Situation von Blasmusik bis zur Panflöte, vom Schlager bis zum Taizé-gesang.“
- 12. Was machen Sie, wenn Sie nicht arbeiten?**
„Zum Beispiel auf den Alten Berg gehen, die frische Luft einatmen, den Wind spüren und mich an der Schöpfung freuen.“
- 13. Was wünschen Sie sich für Ihre persönliche Zukunft?**
„Dass ich annehmen kann, was kommt, und die innere Nähe zu Jesus Christus tiefer wird.“
- 14. Was wünschen Sie für die Zukunft?**
„Dass mehr Frieden möglich wird und dass auch der amerikanische Präsident merkt, wie bedroht die Schöpfung ist.“
- 15. Wer wären Sie gerne?**
„Der zu sein, der ich bin oder, besser, immer mehr der zu werden, der ich in den Augen Gottes sein kann: das ist für mich die größte Herausforderung.“
- 16. Was würden Sie gerne machen?**
„Ofter Fußball spielen.“
- 17. Was würden Sie ändern, wenn Sie könnten?**
„Die schnelle Antwort: die Güter der Erde besser verteilen. Doch jemand hat mal gesagt: alles beginnt im Herzen der Menschen. Von daher würde ich dort ansetzen.“
- 18. Was ist Ihre Lieblingsfarbe?**
„Seit der Kirchenrenovierung in meiner letzten Pfarrei: blau.“
- 19. Wie lautet Ihr Lebensmotto?**
„Sehr entlastend und herausfordernd zugleich finde ich den Spruch von Dom Helder Camara: Eine schlichte Wasserlache möchte ich sein – und den Himmel spiegeln.“
- 20. Ihr bisher größter Erfolg?**
„Dass an meiner ersten Pfarrstelle nach einiger Zeit Jugendliche nach einer Bibel gefragt haben, weil sie auf den Geschmack gekommen sind – das freut mich immer noch.“
- 21. Ihr bisher größter Flopp?**
„Vielleicht der verschossene Elfmeter beim diesjährigen Heuberg-Wanderpokal im Prominentenspiel gegen Radio 7? Oder dass ich in der Schulzeit mal die Einladung einer Klassenkameradin zu einem Date zu spät entdeckt habe?“
- 22. Was ist Ihr Lieblingsgericht?**
„Das wechselt, aber immer noch lecker: Hähnchen und Pommes frites.“
- 23. Und wie bereiten Sie es zu?**
„Am besten schon fertig holen.“

Die Fragen stellte Dieter Volz

Wer zu spät kommt, den bestraft der Winter

- Winterreifen
- Stahl- und Leichtmetallfelgen
- Komplettreäder
- Batterien
- Schneeketten
- ... und viel weiteres Zubehör rund ums Rad und Auto.

Deshalb rechtzeitig zu Ihrem Fachbetrieb:

Schneider

Ihr Kfz-Meisterbetrieb für:

- Reifen, Felgen und Fahrwerke
- Kfz-Ersatzteile und -zubehör
- TÜV und AU Abnahme
- Windschutzscheiben
- Fahrräder und -zubehör
- Kfz- und Fahrradrepaturen

Reichenbacher StraÙe 10, 78654 Wehingen
Tel. 0 74 26 / 30 60 - Fax 0 74 26 / 30 32

Auch das Auge isst mit!

Mit allen Sinnen genießen.

Brillen
Sonnenbrillen
Kontaktlinsen
Super Service

GÄTSCHMANN OPTIK

Gozheimer Str. 3
78564 Wehingen
Tel. 0 74 26 / 45 75

Kein Genuss ist vorübergehend, denn der Eindruck, den er zurücklässt, ist bleibend.

Schätzle

„first-class“-Spezialitätenbrennerei
78586 Deilingen

IMPRESSUM

FRA G E B O G E N

Der Erfolgsberuf: Zerspanungsmechaniker/in

Erreiche deine Ziele!



Wenn du echt
gefragt sein willst:
**Hier bist
du richtig!**

Über **90 Ausbildungsplätze**
direkt vor deiner
Haustüre.

Mit High-Tech
richtig gutes
Geld verdienen:
Mach was draus!

Mit allen Möglich-
keiten zur beruflichen
Weiterbildung zum
Techniker, Meister, ...

**Ein zukunfts-
sicherer Beruf:**

Wer kann dir das heute noch
bieten? Die Unternehmen der
Zerspanungstechnik!

www.zerspanungsmechaniker.de

Jetzt bewerben · Info-Hotline: 07426 / 2000

Ausbildungs-Offensive
2005
ZERSPANUNGSMECHANIKER/IN
Eine Initiative der GVD

GVD
GEMEINNÜTZIGE VEREINIGUNG
DER DREHLEHSTELLER E.V.

powered by:

FMB
WASCHBEREITUNG

IEMCA

star

Citizen Machinery & Boley